Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **9 (2001)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Produkte, Unternehmen – auch soziale Institutionen – kennen Lebenszyklen. Genau wie Pflanzen, Tiere und Menschen. Der Bauer bearbeitet seine Felder nach den Phasen «pflügen, säen, wachsen, ernten und ruhen».

Im Laufe der letzten 80 Jahre hat sich die Gesellschaft verändert.

Die Familie besitzt heute einen anderen Stellenwert als früher, ihr Netz ist fragiler geworden. Automation und weltweite elektronische Kommunikation in einer schnellebigen Zeit fordern uns heraus. In diesem ganzen Prozess des Wandels ändern sich auch die Ansprüche an eine soziale Institution wie Pro Senectute Kanton Zürich.

Gegründet wurde Pro Senectute 1917 in Winterthur als «Schweizerische Stiftung für das Alter». Die finanzielle Unterstützung der älteren Bevölkerung war damals ihre Hauptaufgabe. 1947 nahm das Schweizervolk das Gesetz zur AHV an und knapp 30 Jahre später trat 1966 das Bundesgesetz über die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV in Kraft. Damit veränderte sich die soziale und finanzielle Situation der älteren Menschen.

Der Wunsch, möglichst lange und unabhängig zu Hause wohnen zu können, war eine Folge der finanziellen Besserstellung und dem damit einhergehenden selbstbewussteren Auftreten von Seniorinnen und Senioren. Für Pro Senectute begann die Ära einer umfassenden Altersarbeit und Alterspolitik.

Und heute? Welches sind die Bedürfnisse und Anforderungen von Seniorinnen und Senioren zu Beginn des neuen Jahrtausends? In welche Richtung entwickeln sich die Ansprüche und Erwartungen in fünf und in zehn Jahren? Aufgaben, welche die Institution Pro Senectute Kanton Zürich wahrnehmen soll und muss, verändern sich. Neue, zusätzliche Herausforderungen kommen auf sie zu.

Mit dem «Pro-Senectute-Mobil» – einem Ausstellungsfahrzeug zum Uno-Jahr der Freiwilligen – werden wir im laufenden Jahr im ganzen Kanton Zürich unterwegs sein, um die Leistungen unserer Freiwilligen und unserer Institution der gesamten Bevölkerung, der Wirtschaft und der Politik bekannt zu machen.

Gepflügt und analysiert haben wir. Jetzt geht es wie in der Natur darum, neu zu säen und gedeihen zu lassen. Die Natur ist uns Menschen auch auf dieser Ebene voraus. Sie erfüllt alles in vier Jahreszeiten!

Ch. Keiser-Okle

Christine Keiser-Okle
Geschäftsleiterin Pro Senectute Kanton Zürich

Inhalt

THEMA

4 Die stille Krankheit: Altersdepression

PRÄSIDIAL

10 Aufbruch zu neuen Ufern

BLICKPUNKT

12 «Achtung. Freiwillig. Los!»

14 Briefmarkensammeln – aussterbendes oder lebendiges Hobby?

16 Pro Senectute als Partnerin der Gemeinde Wetzikon

18 «Ich möchte ein silberner Panther sein.»

DIENSTLEISTUNG

20 Gut zu wissen, dass alles richtig ausgefüllt ist

22 Meine (Früh-)Pensionierung in Sicht

ANGEBOTE

24 Alter + Sport-Kurse und -Ferien

31 Dank an unsere Gönnerinnen und Gönner

SERVICE

32 Für Sie gelesen

34 Veränderungen in der Spitex-Landschaft

35 Schulungsangebot für Spitex-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter

36 Aus- und Weiterbildung für Freiwillige bei Pro Senectute Kanton Zürich und in anderen Organisationen

38 Reisen

40 Kreuzworträtsel

41 Leserbriefe

42 Gesundheit

46 Kleinanzeigen

Umschlagbild: PRISMA